

Konferenz in Pune: Implementierung dualer Elemente im indischen Berufsbildungssystem

02.12.2015 | Internationalisierung Deutschlands, Bi-/Multilaterales

http://www1.imove-germany.de/cps/rde/xchg/imove_projekt_de/hs.xsl/25452.htm

Am 1. Dezember 2015 war die Initiative zur Internationalisierung deutscher Aus- und Weiterbildungsdienstleistungen iMOVE bei einer Konferenz zur Berufsbildung in Pune in der Runde der Diskutanten zum Thema "Skill India to make in India".

Die Konferenz veranstaltete das VETNet-Projekt (VET: Vocational Education and Training) der Auslandshandelskammer Pune. VETnet, gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung soll die Implementierung dualer Elemente im indischen Berufsbildungssystem vorantreiben. In der Diskussion betonte iMOVE die Bedeutung der Privatwirtschaft als Treiber einer praxisorientierten und modernen Berufsbildung.

Neben iMOVE nahmen folgende weitere Einrichtungen aus Deutschland und Indien an der Konferenz teil:

- Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)
- Auslandshandelskammer (AHK) Pune
- Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) mit seiner Zentralstelle für internationale Berufsbildungskoooperation GOVET
- Unternehmen
- Ministry of Skill Development and Entrepreneurship (MSDE)
- Deutsche Botschaft in Indien Projekt

IGCA - Ausbildung in Indien rund um Wasser

Ein Besuch bei der Indo-German Competence Academy (IGCA) in Pune rundete die Konferenz ab. Die Akademie bietet eine berufliche Ausbildung im Bereich Wasseraufbereitung und Abwasserreinigung an.

Die IGCA ist ein Joint Venture der VESBE Beteiligungs-GmbH und des indischen Takshashila Trust. Hervorgegangen ist die IGCA aus einem vom BMBF im Rahmen der Förderrichtlinie "Berufsbildungsexport durch deutsche Anbieter", kurz BEX, geförderten Projekt von VESBE.

VESBE sucht aktuell deutsche Berufsbildungsanbieter, die gemeinsam mit VESBE ein langfristiges und nachhaltiges Geschäft in Indien etablieren möchten und Expertise in einem Industriebereich oder Wirtschaftszweig einbringen, der Wachstumspotenzial in Indien hat. Denn die IGCA soll weitere Berufsbilder anbieten.

Mit einer Projektwerkstatt Ende November bot iMOVE VESBE eine Plattform, um deutsche Bildungsanbieter gezielt über VESBE-Aktivitäten in Indien zu informieren und potenzielle Konsortialpartner zu finden.

Quelle: iMOVE

Redaktion: 02.12.2015 von Tim Mörsch, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Indien

Themen: Berufs- und Weiterbildung, Wirtschaft, Märkte

[Zurück](#)

Weitere Informationen